



Vorlage Kulturausschuss des Rhein-Kreises Neuss, April 2022

Öffentlicher Teil

Besucherzahlen 2021

Der Betrieb von Park und Gärten konnte in der Coronazeit unter Einhaltung eines von der Stiftung entwickelten und mit dem Ordnungsamt der Stadt Jüchen abgestimmten Coronaschutzkonzeptes durchgehend für Besucher geöffnet bleiben.

Dabei hat die Stiftung die Attraktivität von Park und Gärten durch gute Parkpflege weiter gesteigert. Ergänzend wurden Angebote für Kinder und Familien durch eine Erweiterung des Spielplatzbereiches sowie durch mehr Sitz- und Liegestühle im Park verbessert. Eine gastronomische Versorgung konnte über einen To-Go-Verkauf am Restaurant in der Remise gewährleistet werden.

Das Schloss und die Ausstellungen konnten analog zur Öffnung der Gastronomie nur mit einem reduzierten Betrieb begrenzt und vor allem nur in der zweiten Jahreshälfte geöffnet werden.

Hauptschwerpunkt aller Aktivitäten im Jahr 2021 war somit der durchgehende Betrieb von Park und Gärten. Besonders in Zeiten, in denen andere Freizeitaktivitäten stark eingeschränkt waren, erfreute sich der weitläufige Englische Landschaftsgarten einer großen Beliebtheit bei den Besuchern. Allein für Park und Gärten erreichte die Stiftung erstmalig seit Bestehen der Stiftung über 159.000 Besucher. Gegenüber dem Jahr 2019 ist dies eine Steigerung von 25 %.

In der Pandemie hat sich ausgezahlt, dass die Stiftung in den letzten Jahren klar auf die Stärkung des regulären Besucherbetriebs gesetzt hat, insbesondere um Risiken bei der Durchführung von Veranstaltungen zu reduzieren. Von 2013 bis 2021 konnten die regulären Besucherzahlen von 58.000 auf 159.000 gesteigert werden.

Aufgrund der geltenden Coronabestimmungen mussten die wichtigen Frühjahrsveranstaltungen Schlossfrühling, Genussfestival und Gartenlust sowie später im Jahr die Classic Days abgesagt werden.

Die durchgeführten Veranstaltungen Lichtfestival und Schlossherbst haben trotz der Beschränkungen durch die Coronauflagen mit rund 28.000 und 23.000 Besucher das Niveau von vor Corona erreicht und sogar leicht übertroffen. Dieses war möglich, weil die Stiftung bei beiden Veranstaltungen die Veranstaltungszeiten zeitlich ausgedehnt hat. Die Schlossweihnacht hat an vier Wochenenden knapp 48.000 Besucher erreicht.

Die Schlosskonzerte der Freunde und Förderer sowie weitere Konzerte konnten nur im Herbst mit jeweils zwei Veranstaltungen stattfinden. Die beliebten Weihnachtskonzerte der Freunde und Förderer mussten im Dezember wegen Corona kurzfristig abgesagt werden.

Besucher	2021	2020	2019
Januar	8.230	4.970	3.402
Februar	10.388	3.501	6.621
März	9.928	9.059	6.506
April	15.775	10.669	8.618
Mai	15.356	12.555	10.255
Juni	8.971	9.252	9.256
Juli	9.453	11.275	8.377
August	10.898	8.988	8.243
September	10.525	9.697	8.186
Oktober	8.160	6.603	7.389
November	5.043	11.365	5.920
Dezember	1.918	6.570	2.331
Jahreskarten	44.387	45.857	41.736
Park + Schloss	159.032	150.361	126.840
Schlossfrühling	0	0	19.030
Genussfestival	0	0	0
Gartenlust	0	0	17.728
Lichtfestival	27.664	0	27.365
Schlossherbst	22.850	21.368	19.253
Schlossweihnacht	47.868	0	63.107
Schloss Dyck Lauf	550	0	1.137
NR Musikfestival	500	272	550
Shakespeare	750	120	200
Baumpraxis	220	300	469
Fachveranst. Preisverleihungen	140	0	0
Sonstige Veranstaltungen	70	0	0
Ausstellungseröffnung	300	0	620
Veranst. Freunde u. Förderer	280	0	960
Sonstige Veranstalt. Vereine	174	700	0
Veranstaltungen	101.366	22.760	150.419
Gesamt Park u. Verant.	260.398	173.121	277.259
Externe Großveranstaltungen			
Classic Days	0	0	32.674
Familienfest (ohne Eintritt)	0	0	18.000
Besuchertzahl Gesamt	260.398	173.121	327.933
Nachrichtlich (oben enthalten)			
Jahreskartenbes. gesamt	51.712	45.857	62.151
Art:card	54.323	49.519	44.269
Familienkarte Rhein-Kreis	363	584	572
Hotelgäste	1.872	531	1.981
Grünes Klassenzimmer	150	42	2.395
Kindergeburtstag	18	224	2.111

Besucherzahlen 2022

Die Besucherzahlen der ersten Monate des Jahres sind erfahrungsgemäß wenig aussagekräftig, da insbesondere stark wetterabhängig. Dennoch zeigt sich eine Tendenz. Gegenüber 2021 ist ein Rückgang an Besuchern zu verzeichnen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass es in der ersten Jahreshälfte 2021 einen coronabedingten

positiven Effekt bei den Parkbesuchern gab, weil viele andere Kultureinrichtungen geschlossen waren.

Im Vergleich zu den ersten drei Monaten 2020 (vor Corona) sind die Besucherzahlen um 30 % gestiegen. Dieses deutet darauf hin, dass es der Stiftung gelungen ist, von den zahlreichen Neukunden in der Coronazeit einige halten zu können.

Besucher	2022	2021	2020	2019
Januar	6.237	8.230	4.970	3.402
Februar	6.679	10.388	3.501	6.621
März	7.209	9.928	6.059	6.506
Jahreskarten	14.321	13.586	11.850	12.140
Park + Schloss	34.446	42.132	26.380	28.669

Ausstellungen

Am 20. Februar wurde die Ausstellung mit dem international bekannten Düsseldorfer Künstler Thomas Schönauer mit 12 Kunstwerken im Park von Schloss Dyck erfolgreich zum Abschluss gebracht.

Die Ausstellung in den Gärten von Schloss Dyck hat bei den Besuchern großen Anklang gefunden. Die Stiftung hat sich beim Künstler Thomas Schönauer und bei Werner Küsters, Gartenhof Küsters aus Neuss, ausdrücklich für eine weitreichende Unterstützung in der Organisation und Durchführung bedankt.

Gartenfokus – Retrospektive

Als die Stiftung Schloss Dyck vor zehn Jahren die Ausstellungsreihe Gartenfokus initiierte, war nicht absehbar, welchen Erfolg das deutschlandweit einmalige Konzept einer Ausstellungsreihe zur Gartenfotografie haben würde. Ob die fernen Gärten Japans, unbekannte Naturschönheiten in Polen, minimalistische Konzepte, barocke Opulenz oder die faszinierenden Details der Pflanzen – die Vielzahl der Themenschwerpunkte und die hohe künstlerische Qualität der Bilder begeisterten die Ausstellungsbesucher. Inzwischen bilden diese Werke eine eindrucksvolle Sammlung und ein Kaleidoskop der internationalen Gartenfotografie. Aus diesem Grunde zeigt die Stiftung vom 27. März bis 28. August 2022 eine Retrospektive mit den Highlights aus zehn Jahren Gartenfokus.

Park und Gärten

Im Bereich Park und Gärten wurde die Pflege und Entwicklung, insbesondere der Pflanzensammlung, die Präsentation von besonderen Blühaspekten sowie die Anlage von Wildblumenwiesen vorangetrieben.

Um die Attraktivität für Familien weiter zu steigern, wurde der Spielplatzbereich im ehemaligen Breitweiher mit Anbindung an den Wasserspielplatz, dank finanzieller Unterstützung der Freunde und Förderer von Schloss Dyck, um mehrere attraktive Spielgeräte erweitert. Die Stiftung bedankt sich bei den Freunden und Förderern für die Unterstützung.

Darüber hinaus laufen die Planungen für die Erneuerung des Beschilderungs- und Informationssystems für Park und Gärten. Die Erneuerung der Beschilderung, die noch aus der Landesgartenschau 2022 stammt und abgängig ist, erfolgt mit Unterstützung

des Rhein-Kreises Neuss und soll bis zum Herbst 2022 abgeschlossen sein. Neu ist, dass dann ergänzende Informationen sowie Informationen in englischer Sprache über QR Codes auch digital über Mobilgeräte abrufbar werden.

Gastronomie

Die Gastronomie in der Remise hat im Jahr 2022 ihren regulären Betrieb aufgenommen. Zur Saisonöffnung am 26. März wurde die Außenterrasse eröffnet. Neu ist, dass die Stiftung das in der Coronazeit entwickelte und bei vielen Besuchern beliebte Konzept eines To-Go-Verkaufes an der Remise mit Verzehrmöglichkeiten auf der Orangerieterrasse nun parallel zum Restaurant- und Cafébetrieb fortsetzt. Dadurch kann die Stiftung seinen Besuchern auch in Stoßzeiten ein größeres gastronomisches Angebot bieten.

Pflanzenverkauf

Aufgrund der sich in den letzten Jahren positiv entwickelnden Verkaufsangebote der Manufaktur der Stiftung Schloss Dyck im Eingangsbereich hat die Stiftung das Angebot mit der Saisonöffnung am 26. März 2022 erneut ausgebaut. Bereits im Jahr 2021 wurde das Angebot um einen in NRW exklusiven Gartenmöbelverkauf der Firma Garpa erweitert.

Neu für 2022 ist ein deutlich größerer Schwerpunkt im Bereich Pflanzenverkauf. Dies erfolgt in einer Kooperation mit der Baumschule von Ehren aus Hamburg. Das Sortiment vor allem an geschnittenen Formgehölzen, Raritäten sowie klimaangepassten Baumarten der Baumschule von Ehren, die zu einer der fünf führenden Baumschulen Europas zählt und wasser- sowie bodenressourcenschonend anbaut, passt gut zu den Zielen der Stiftung.

Schloss Dyck, April 2022

Jens Spanjer, Vorstand